Was macht WolframAlpha anders- Wird der „Google-Killer“ besser antworten?

19.05.2009, 17:39 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *unister media*

Der britische Mathematiker Stephen Wolfram will der Internetsuche mit der Suchmaschine WolframAlpha revolutionäre, neue Möglichkeiten bieten. Noch diesen Monat soll sie online gehen. Wie das Nachrichtenportal news.de berichtet, soll die neue Suchmaschine anders funktionieren als Google. Ihr Ziel ist es, auf die eingegebenen Fragen nicht Links auf Webseiten zu liefern, sondern Antworten.

Während Google nur eine Liste von Seiten generiert, sollen bei WolframAlpha die Antworten aus mehreren Web-Quellen zusammengestellt werden. Das Vorbild ist das menschliche Gehirn, das verschiedene Wissensbereiche frei kombiniert. Es werden aber keine vorgefertigten Antworten geliefert. Das Ziel sei, das systematische Wissen, das wir über die Zivilisationen hinweg gesammelt haben, elektronisch frei kombinierbar zu machen, erklärte Wolfram bei einer Vorlesung in der amerikanischen Universität Harvard.

Die Technikredaktion (http://www.news.de/technik.html) von news.de macht klar, was das bedeutet: Frage man nach dem Bruttosozialprodukt Frankreichs, würden eine Zahl, Grafiken, eine Karte und mehrere Tabellen erscheinen. Bei einem Test hat die Suchmaschine auch auf komplexere Fragen wie nach dem 'Bruttosozialprodukt Frankreichs geteilt durch das Italienische' eine Antwort geliefert haben. Bei Google hätte man hier nur eine Antwort bekommen, wenn diese Frage bereits jemand berechnet und ins Netz gestellt hätte.

Wie sehr WolframAlpha die Autorität Googles einschränken wird, ist noch unklar. Dr. Wolfgang Sander-Beuermann, Leiter des SuchmaschinenLabors der Universität Hannover ist skeptisch. Nicht einmal Microsoft sei es bis bisher gelungen, Suchergebnisse semantisch zu ordnen, obwohl es über mehr Kapital und Entwickler verfüge.

Weitere Informationen:
http://www.news.de/technik/1216830173628/ist-wolframalpha-schlauer-als-google.html

Portrait

Die Unister Media GmbH vermarktet erfolgreich das deutschsprachige Medienportal www.news.de, das auch branchenübergreifend Verbraucherinformationen aus dem Reisebereich für www.ab-in-den-urlaub.de und www.preisvergleich.de und dem Finanz- und Versicherungsbereich für www.kredit.de, www.geld.de, www.versicherungen.de und www.private-krankenversicherung.de liefert.

Link zur Pressemitteilung:

https://www.openpr.de/news/311405/Was-macht-WolframAlpha-anders-Wird-der-Google-Killer-besser-antworten.html